

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-1918/2019 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	6.3.2.

**Antwort der Verwaltung auf die
Anfrage Struckmeyer - Brunnen an der Sallstraße
Sitzung des Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am 21.08.2019
TOP 6.3.2.**

Anfrage von Bezirksratherrn Siekermann (FDP)

Der Struckmeyer-Brunnen an der Sallstraße/Kleine Düwelstr. ist seit einigen Jahren nicht mehr in Betrieb. Er ist ein denkmalgeschützter Brunnen in der Südstadt.

Der Brunnen war längere Zeit ab 1984 in der Patenschaft der Haus & Grund Bürgerstiftung.

Der Brunnen war eine Schenkung der Witwe Minna Struckmeyer an die Stadt Hannover.

Am 30.Juni 1911 wurde der Brunnen an dem heutigen Standort eingeweiht.

Ich frage die Verwaltung:

1. Wann und wie soll der Brunnen wieder betriebsbereit gemacht werden?
2. Warum ist die Patenschaft mit der Haus & Grund Stiftung abgebrochen worden?
3. Gibt es Überlegungen, den Brunnen in die Neukonzeption des dortigen Kinderspielplatz "Schmuckplatz" einzubeziehen?

Antwort

Zu 1.:

Die Steuerung des Struckmeyer-Brunnens ist seit der aktuellen Brunnensaison defekt und muss erneuert werden.

Bei dem Brunnen ergibt sich die Besonderheit, dass die Steuerung für das Magnetventil batteriebetrieben ist. Da batteriebetriebene Brunnensteuerungen nur sehr selten vorkommen, gibt es sehr wenige Anbieter auf dem Markt, von denen ein Ersatz gekauft werden kann. Durch die Suche nach einem passenden Anbieter hat sich die Behebung des Schadens leider verzögert. Inzwischen konnte ein Nachfolgermodell für die Steuerung erstanden werden, welches noch im August 2019 eingebaut wird. Somit wird der Brunnen voraussichtlich ab September 2019 wieder in Betrieb gehen können.

Zu 2.:

Es gab eine jährliche Spende durch die Haus & Grund Bürgerstiftung von 2002 – 2004. Ein spezieller Grund für das Ende dieser Förderung ist nicht bekannt. Es handelt sich bei der Förderung für den Betrieb der Brunnen um ein jährliches Spendenverfahren und nicht um dauerhafte Patenschaften.

Zu 3.:

Aufgrund der Lage des Brunnens an der stark befahrenen Sallstraße wurde bei dem Beteiligungsprozess für die Gestaltung des Spielplatzes von den Eltern gewünscht, dass es keinen direkten Zugang an dieser Seite vom Spielplatz zur Sallstraße geben soll. Deshalb bildet der Brunnen den Schwerpunkt der Gehwegaufweitung in diesem Bereich und lädt mit zwei Bänken zum Aufenthalt ein. Die Planung für den Spielplatz wird gerade erstellt und voraussichtlich im Herbst dem Stadtbezirksrat zum Beschluss vorgelegt.

18.63.07, 41.0

Hannover / 20.08.2019